



Hinweis:  
 Im Geltungsbereich des durch das "Baurecht auf Zeit" geänderten rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 173: Hangzone nördlich der Festung Ehrenbreitstein (Änderung Nr. 1 und Änderung Nr. 2) tritt dieser nach "Ablauf des Baurechtes auf Zeit" wieder vollständig in Kraft. Hiervon ausgenommen sind in der Planbezeichnung Nr. 2 festgesetzte Änderungen der Folgenutzung.

**PLANZEICHENERKLÄRUNG** (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90 -)

- VERKEHRSFÄCHEN** (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
  - Bahnanlagen (hier nachrichtliche Übernahme)
  - Straßenbegrenzungslinie auch gegenüber Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
  - Straßenverkehrsflächen (hier nachrichtliche Übernahme der Bundesstraße B42)
  - Öffentliche Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
  - Zweckbestimmung: Verkehrsberuhigter Bereich
- GRÜNFLÄCHEN** (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
  - Öffentliche Grünflächen
  - Zweckbestimmung: Parkanlage
- WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT, DEN HOCHWASSERSCHUTZ UND DIE REGELUNG DES WASSERABFLUSSES** (§ 9 Abs. 1 Nr. 16 und Abs. 6 BauGB)
  - Wasserflächen (hier nachrichtliche Übernahme Bundeswasserstraße Rhein)
- PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, FLÄCHEN ODER MAßNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT** (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 und 25 BauGB)
  - Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB)
  - Art und Zweckbestimmung der entspr. Ziffer s. textl. Festsetzungen
  - Erhaltung von Bäumen
- SONSTIGE PLANZEICHEN**
  - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- SONSTIGE NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN** (§ 9 Abs. 6 BauGB)
  - Überschneemengegebiet Rhein und Mosel
  - Aufflussbereich O-Gebiet Rhein und Mosel
  - 200-jähriges Hochwasserereignis
  - FFH-Gebiet (0510-301 Mittelrhein)
- VERMESSUNGSTECHNISCHE UND TOPOGRAPHISCHE SIGNATUREN (AUSZUG)**
  - Flurstücksgrenze
  - abgemerkter Grenzpunkt
  - Flurstücksnummer
  - Flurstücksnummer mit Zuordnungspfeil
  - Auszug Bestandsdarstellung: vorhandene bauliche Anlagen
  - Böschung: Anstiehung, Abgang
  - Baumbestand

**Änderung des Bebauungsplans Nr. 120 „Selbhananlage BUGA 2011“**

**Aufstellungsbeschluss.**  
 Der Stadtrat hat am \_\_\_\_\_ den Aufstellungsbeschluss gefasst.  
 Koblenz, den \_\_\_\_\_  
 Stadtwahlvorstand Koblenz  
 Oberbürgermeister

**Planunterlage**  
 Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 Abs. 2 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58) in der derzeit geltenden Fassung.  
 Stand der liegenschaftsrechtlichen Angaben: 11/2012  
 Stand der planungswichtigen Topographie: 11/2012  
 Koblenz, den \_\_\_\_\_  
 Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement  
 Vermessungsdirektor

**Planverfasser**  
 Der Entwurf des Bebauungsplanes inkl. Begründung wurde von Dipl. Ing. Mansfeld im Auftrag der Stadt Koblenz ausgearbeitet.  
 Koblenz, den \_\_\_\_\_  
 Planverfasser: Name/Firma/Planungsbüro  
 Kocks Consult GmbH  
 Dipl. Ing. Mansfeld  
 Die planerischen Festsetzungen wurden mit dem Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung abgestimmt und entsprechen den städtebaulichen Zielsetzungen der Stadt Koblenz.  
 Koblenz, den \_\_\_\_\_  
 Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung  
 Amtsleiter

**Einkerbung des Satzungswesens**  
 Der Fachbereichsausschuss IV hat am \_\_\_\_\_ den Entwurf des Planes und dessen Offenlage beschlossen.  
 Koblenz, den \_\_\_\_\_  
 Stadtwahlvorstand Koblenz  
 In Vertretung  
 Beigeordneter

**Öffentliche Auslegung**  
 Der Entwurf des Planes hat gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches - BauGB - vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der zuletzt geänderten Fassung vom 21.12.2009 ( BGBl. I S. 3316), in der Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ ausgelegt.  
 Anregungen sind eingegangen.  
 Koblenz, den \_\_\_\_\_  
 Stadtwahlvorstand Koblenz  
 In Vertretung  
 Beigeordneter

**Satzungsbeschluss**  
 Der Bebauungsplan wurde [nach Prüfung der eingegangenen Anregungen] gemäß § 10 Abs. 1 BauGB durch den Stadtrat am \_\_\_\_\_ als Sitzung beschlossen.  
 Koblenz, den \_\_\_\_\_  
 Stadtwahlvorstand Koblenz  
 Oberbürgermeister

**Inkrafttreten**  
 Der Satzungsbeschluss wird gemäß § 10, Abs. 3 BauGB nach der Ausfertigung ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.  
 Ausgefertigt: \_\_\_\_\_  
 Koblenz, den \_\_\_\_\_  
 Stadtwahlvorstand Koblenz  
 Oberbürgermeister

**Bekanntmachung**  
 Die ortsübliche Bekanntmachung ist am \_\_\_\_\_ erfolgt.  
 Damit ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.  
 Koblenz, den \_\_\_\_\_  
 Stadtwahlvorstand Koblenz  
 In Vertretung  
 Weis  
 Amtsrat



**Stadt Koblenz**



**Bebauungsplans Nr. 120: „Selbhananlage Bundesgartenschau 2011“**  
 Änderung und Erweiterung Nr. 1

**Gemarkung: Koblenz / Ehrenbreitstein**  
**Flur: 8, 19 / 6, 1**  
**Maßstab 1:1.000**  
 Stadtverwaltung Koblenz

**Karte 2 von 2**  
 "Festsetzung der Nachnutzung"  
 Temporäre Selbhananlage

**KOCKS CONSULT GMBH** **KOCKS** **INGENIEURE**

Beauftragter: Mansfeld  
 Gezeichnet: Pfoerschke  
 Geprüft: Mansfeld

Datum: Dezember 2012